

PRESSEMITTEILUNG

28.06.2009

**Altlußheimer CDU freut sich über Stimmenzugewinne
CDU im Gemeinderat bestätigt und Siegerin der Kreistagswahl**

Altlußheim. Nachdem das endgültige Wahlergebnis der Gemeinderats- und Kreistagswahlen vom 7. Juni 2009 festgestellt wurde, trafen sich die Altlußheimer Christdemokraten, um die Wahlergebnisse zu diskutieren. Der Vorsitzende des Gemeindeverbandes und der Gemeinderatsfraktion Kay Schweikert stellte dabei zu Beginn fest: „Im Gemeinderat wurden wir erfolgreich bestätigt und die Kreistagswahlen haben wir gewonnen. Im Namen der CDU-Altlußheim bedanke ich mich bei allen unseren Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich“.

Kay Schweikert wertete die Stimmenzugewinne der CDU bei den Gemeinderatswahlen als Erfolg: „Da unsere langjährige Kollegin im Gemeinderat Ute Kloos nicht mehr antrat, war dies nicht selbstverständlich.“ Alle Anwesenden stimmten zu und brachten dabei auch ihren Dank an Ute Kloos für ihre langjährige Arbeit für die CDU im Gemeinderat zum Ausdruck. Die CDU wird im neuen Gemeinderat weiterhin vier Gemeinderäte stellen. Neben den wiedergewählten Gemeinderäten Kay Schweikert, Ines Schweickert und Mario Jourdan wird in Zukunft Dr. Marco Veselka für die CDU mit am Ratstisch sitzen.

Ines Schweickert begrüßte nicht nur Dr. Marco Veselka in der Gemeinderatsfraktion, sondern bedankte sich auch bei allen anderen Kandidatinnen und Kandidaten für ihr Engagement, mit dem sie dazu beigetragen haben, dass die CDU mit einer starken und selbstbewussten Fraktion die Geschicke der Gemeinde mitgestalten wird. Die Gemeinderäte der CDU werden dabei unverändert unabhängig und nur dem Gemeinwohl verpflichtend agieren: „Fraktionszwang war, ist und wird ein Fremdwort in der CDU-Fraktion sein“, so Ines Schweickert. Auch Gemeinderat Mario Jourdan teilte die Auffassungen von Ines Schweickert und ergänzte, dass dieser Wahlerfolg auch das Ergebnis ist, dass sich die CDU stets als verlässliche und realistische Kraft in Altlußheim erwiesen hat: „Das Geschaffene bewahren und stetig fortentwickeln – dieses Motto der Altlußheimer Christdemokraten wird zukünftig noch wichtiger werden“.

Der neu gewählte und zukünftige Gemeinderat Dr. Marco Veselka zeigte sich sehr erfreut über die vielen Glückwünsche für den Einzug in den Gemeinderat. „Ich freue mich besonders, dass sich die Altlußheimer mit dem Stimmenzugewinn für die CDU auch für eine Gemeindeentwicklung mit Augenmaß ausgesprochen haben“, so Dr. Veselka. Kritisch äußerte er sich allerdings bezüglich einzelner Aktionen der Freien Wähler während des Wahlkampfes, die er als einen Beitrag für mehr Politikverdrossenheit wertete. Dennoch brachten die Altlußheimer Christdemokraten übereinstimmend ihre Hoffnung zum Ausdruck, dass nach dem Votum der Bürgerinnen und Bürger der Blick wieder auf eine konstruktive Zusammenarbeit zur Steigerung des Gemeindewohls gelegt wird.

Kay Schweikert fasste letztlich auch das Ergebnis der Kreistagswahl zusammen: „Mit einem Stimmenzuwachs von mehr als 700 Stimmen ist die CDU in Altlußheim klarer Sieger der

Dr. Marco Veselka
Körnerstraße 67
68804 Altlußheim
(06205) 27 900 43

marco.veselka@cdu-altlussheim.de

Kreistagswahl“. Mit 4.358 Stimmen habe die CDU in Altlußheim nicht nur die FWV und die SPD überholt, sondern auch wesentlich dazu beigetragen, dass die CDU im Wahlkreis Hockenheim gegen den Kreistrend einen Sitz hinzugewinnen konnte. Gemeinderat Mario Jourdan dankte den Altlußheimer Kandidaten Dr. Marco Veselka und Kay Schweikert, die sowohl in Altlußheim als auch in den Nachbargemeinden sehr gute Ergebnisse erzielten und stellte fest: „Mit 1.232 Stimmen in Hockenheim, Neulußheim und Reilingen konnten die Altlußheimer CDU-Kandidaten in den Nachbargemeinden weitaus mehr Stimmen auf sich vereinen als ihre Altlußheimer Konkurrenten bei SPD (791 Stimmen) und FWV (762 Stimmen). „Das Wahlergebnis zeigt, dass die CDU-Altlußheim auch in den Nachbargemeinden als verlässliche und kompetente Partnerin gilt“, stellte Kay Schweikert fest. Angesichts der vielfältigen Kooperationen mit den Nachbargemeinden sei dies von großer Bedeutung für Altlußheim. mve